

Jahresbericht 2014 der Swiss Insurance Medicine

SIM Vorstand

Der Vorstand hat sich im Jahre 2014 zu vier Sitzungen und einer eintägigen Klausur getroffen. Hauptthemen der Klausur waren der Anstoss zur Entwicklung eines Konzeptes Qualitätssicherung in der Begutachtung, die Konkretisierung und der Auftrag an die Arbeitsgruppe zur Umsetzung des Fähigkeitsausweises Begutachtung, die Diskussion thematischer Schwerpunkte für die kommenden Jahrestagungen und Fortbildungen und die Diskussion der Vorstellungen über die Zusammensetzung des Vorstandes 2015-2018.

Verschiedene Vorstandsmitglieder sind ausserdem in übergeordneten Fachgruppen und an Tagungen tätig gewesen. Speziell erwähnenswert ist die Teilnahme von zwei Mitgliedern des Vorstandes in einer interdisziplinären Arbeitsgruppe verschiedener Fachdisziplinen der FMH zur Ausarbeitung von neuen Leitlinien bei der Begutachtung von „funktionellen“ Gesundheitsstörungen, wobei 2015 eine erste Leitlinie zum Thema „somatoforme Schmerzstörungen“ präsentiert wird. Mitglieder des SIM Vorstandes und der ASIM trugen ausserdem wesentlich zur Initiierung des „Cochrane-field insurance medicine“ bei, von dem wir wesentliche Inputs für die Qualitätsverbesserung und -sicherung für die Versicherungsmedizin in der Schweiz erhoffen.

Im laufenden Jahr wurden ausserdem die Fachgruppenreglemente für die Fachgruppen Ärzte und Juristen fertiggestellt und an der GV 2014 in Kraft gesetzt. Ältere Reglemente wurden zum Teil überarbeitet.

Geschäftsstelle SIM

Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle SIM, welche dem Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie WIG angeschlossen ist, wurden auch im Jahre 2014 wieder mit der Organisation und Koordination der SIM Aktivitäten stark gefordert. Dies beinhaltet die Organisation und Durchführung der Kurse und Fortbildungen, die Mitgliederbetreuung, die Buchhaltung und die Führung des SIM Sekretariates. Schwerpunkt bildeten auch die noch notwendigen Anpassungen der neuen Webpage, insbesondere des vollständigen Neuaufbaus der Suchmaschine für die zertifizierten Begutachter.

SIM Mitglieder

Der Mitgliederzuwachs konnte auch im Jahr 2014 dank dem zunehmenden Bekanntheitsgrad fortgeführt werden. Die SIM zählte Ende 2014: 579 Einzelmitglieder, 1 Ehrenmitglied, 16 Freimitglieder und 28 juristische Personen.

Jahrestagung 2014

Die Jahrestagung 2014 stellte erneut einen Höhepunkt im SIM Jahr dar. Mit den Themen „Good practise“ in der beruflichen Wiedereingliederung und „Genetik in der Versicherungsmedizin“ konnten erneut aktuelle Versicherungsmedizinische und Gesellschaftspolitische Themen aufgegriffen werden. Die interessanten Einführungen in die Welt der Genetik war gleichzeitig der Start für die Fortbildungsreihe „Genetik“, die erstmals in Zusammenarbeit mit dem SVV, der Santésuisse, von Curafutura und dem RVK organisiert wurde.

Zertifizierte Gutachter SIM und ZAFAS Kurse

Insgesamt wurden im Jahre 2014 sechs Gutachterkurse durchgeführt. Die Bilanz Ende Jahr 2014: insgesamt 1'089 zertifizierte Gutachterinnen und Gutachter SIM, wovon 1'043 medizinischer, 41 neuropsychologischer und 5 chiropraktischer Ausrichtung. Die Teilnehmerzahlen insbesondere für das 1. Modul sind an der oberen Grenze bei Durchführung nur eines Kurses pro Jahr in der Deutschschweiz.

Schwerpunkt bildete im Übrigen die Rezertifizierung der SIM Gutachter, welche einige Wellen geworfen haben. Wir denken aber mit der Möglichkeit fehlende Credits während einem zusätzlichen Jahr einholen zu können eine grosszügige Regelung geschaffen zu haben für alle diejenigen, welche das Fortbildungsreglement übersehen haben.

Die erstmalige Durchführung der MC-Prüfungen für die Deutschschweiz erfolgte insbesondere auch aufgrund der Zusammenarbeit mit dem IML der Uni Bern reibungslos.

Am 30. Oktober 2014 wurde der 4. Fortbildungskurs für SIM Gutachter erneut gemeinsam mit unserer Schwesterorganisation aus der Romandie durchgeführt, der ARPEM. Die Themen „IVG Revision 6a und Begutachtung“, die Podiumsdiskussion über die Rollenverteilung bei Zumutbarkeitsbeurteilung und Erwerbsfähigkeit wie auch die Workshops kamen gut an. Die Kapazität des Paul Klee Zentrums war ausgeschöpft.

Erneut wurde ein ZAFAS Kurs abgeschlossen und ein neuer gestartet in der Deutschschweiz. Ein erster Kurs in der Westschweiz ist auf Ende 2015 geplant und soll demnächst ausgeschrieben werden.

Unterstützung von Projekten

Der anlässlich der Generalversammlung 2011 ins Leben gerufene Projektfonds erlaubt es der SIM drei versicherungsmedizinisch relevante Projekte zu unterstützen.

- Curriculum Versicherungsmedizin für Ärztinnen und Ärzte in der Weiterbildung in Zusammenarbeit mit SGV und SIWF und Aufbau des E-Learnings.
- Unterstützt wurde die Initialisierung des Cochrane-field Versicherungsmedizin (Teilnahme an der Startsitung anlässlich der EUMASS Conference in Stockholm)
- Weiterhin unterstützt werden der Bildungskatalog und der E-Wizard, welche ja den Mitgliedern zur Verfügung steht.
- Aufgrund der nicht vorgesehenen Mehraufwände bei der Bearbeitung der Homepage haben wir diese ebenfalls aus dem Projektfonds finanziert.
- Ebenfalls wurden kleinere Beiträge an SIM eigene Projekte wie AUZ, AUF Module und den Aufbau des ZAFAS Kurses Westschweiz geleistet.

Dank

Bedanken möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsstelle, wobei ein besonderer Dank an Roger Darioli, Christian Ludwig und Beat Seiler geht, die Wesentliches beim Aufbau der SIM leisteten und den Vorstand nach 10-jähriger Tätigkeit verlassen werden. Eine Verabschiedung wird anlässlich der GV 2015 erfolgen. Ein weiterer Dank geht aber auch an die Referenten der Kurse und Tagungen und den engagierten Kurs- und Tagungsteilnehmern.

Freundliche Grüsse



PD Dr. med. Andreas Klipstein
SIM Präsident

Winterthur, 10. Februar 2015